

**Pressemitteilung**  
25. November 2020

## **Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“: Anja Tuckermann erzählt, wie Ideen zu Geschichten werden**

**LesenLenz-Preisträgerin Anja Tuckermann übernimmt die 7. Poetik-Dozentur für Kinder- und Jugendliteratur an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Die vielfach ausgezeichnete Autorin von Romanen, Erzählungen und Sachbüchern spricht am 9. Dezember über die „Untersuchung der Welt und die Grammatik des Träumens“. Anmeldungen für die öffentliche Online-Vorlesung sind ab sofort möglich.**



Anja Tuckermann. Foto: Bernd Sahling

Unterschiedliche Perspektiven auf literarische Werke und ihren Entstehungsprozess aus erster Hand kennenzulernen, diese Möglichkeit bietet die Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“ an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA) bereits im siebten Jahr. Für das Wintersemester 2020/2021 übernimmt LesenLenz-Preisträgerin Anja Tuckermann die Poetik-Dozentur für Kinder- und Jugendliteratur. Die erste ihrer beiden öffentlichen Vorlesungen hält die in Berlin aufgewachsene Autorin am Mittwoch, 9. Dezember, von 14.30 bis 16.00 Uhr. Unter dem Titel „Träum schön weiter: Die Untersuchung der Welt und die Grammatik des Träumens“ geht es darum, wie Ideen durch Raum und Zeit springen und zu Geschichten werden. Anja Tuckermann erzählt vom tastenden Weg des Denkens und Träumens in eine künstlerische Form und auch davon, wie Schreiben eine Erweiterung des Handlungsspielraums im Leben von Kindern und Jugendlichen sein kann. Pandemiebedingt findet die Vorlesung über das Internet-Konferenzsystem WebEx statt. Für die Teilnahme sind keine speziellen technischen Voraussetzungen oder Kenntnisse erforderlich.

Wer dabei sein möchte, sollte sich bis Freitag, 4. Dezember, per Mail an [poetikdozentur@ph-karlsruhe.de](mailto:poetikdozentur@ph-karlsruhe.de) anmelden und Vornamen, Namen, E-Mail-Adresse und Telefonnummer angeben. Diese Daten werden innerhalb von 14 Tagen gelöscht. Der Link zur Vorlesung wird am Montag, 7. Dezember, per E-Mail verschickt. Weitere Information zu Anmeldung und Veranstaltung gibt es auf [www.ph-karlsruhe.de/projekte/poetik-dozentur](http://www.ph-karlsruhe.de/projekte/poetik-dozentur). Dort soll im Anschluss auch zeitnah ein Mitschnitt der Vorlesung zur Verfügung stehen.

### **Schreibprozesse an Schulen unterstützen**

„Kinderleicht & lesejung steht sowohl bei den Aktivitäten mit Schulklassen im Rahmen des Hausacher LeseLenzes als auch bei der Poetik-Dozentur an der PHKA für ein Konzept von Kinder- und Jugendliteratur als Genre, das eine gewisse Leichtigkeit verspricht und jung hält. Denn die Themen sind aktuell und generationsübergreifend von Bedeutung“, sagt PD Dr. Beate Laudenberg, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für deutsche Sprache und Literatur. „Akademische Lehre im Fach Deutsch wird durch die Poetik-Dozentur auf pragmatische Weise um reflektierte Ansichten aus der künstlerischen Praxis ergänzt“, so die neue Ansprechpartnerin für die Dozentur an der PHKA. Das komme sowohl dem Literaturkanon als auch dem Literaturunterricht an Schulen zugute, zumal sowohl bei Kindern und Jugendlichen als auch bei Lehramtsstudierenden ein großes Interesse an Personen bestehe, die sprachkünstlerische Texte verfassen. „Und weil poetologische Aussagen nicht nur die Literaturrezeption, sondern auch Schreibprozesse in und außerhalb der Schule unterstützen können, bieten unsere Poetik-Dozierenden auch immer eine Schreibwerkstatt für Studierende an“, erläutert die Wissenschaftlerin.

### **Sammelband mit den ersten fünf Vorlesungen erschienen**

Einen Überblick über die ersten fünf Poetik-Vorlesungen bietet das kürzlich bei Schiler & Mücke erschienene Buch „kinderleicht & lesejung. Vorlesungen 2014 – 2019“. Gewidmet ist der rund 190 Seiten starke Band Heidi Rösch, einer der Mitinitiatorinnen der Poetik-Dozentur und bis 2019 Professorin für Literaturwissenschaft und -didaktik an der PHKA. Finanziert haben den von Beate Laudenberg, José F.A. Oliver und Ulrike Wörner herausgegebenen Band Freundinnen und Förderer der PHKA sowie der Hausacher LeseLenz. Die dort enthaltenen Vorlesungen stammen von Thorsten Nesch, Franco Supino, Nils Mohl, Kathrin Schrocke und Julia Willmann.

### **Ausblick auf die Termine im Januar**

Die zweite öffentliche Vorlesung von Anja Tuckermann findet am Mittwoch, 20. Januar 2021, statt, ebenfalls von 14.30 bis 16.00 Uhr und dann – sofern möglich – in Präsenz an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Eine öffentliche Lesung von Anja Tuckermann im Literaturhaus Karlsruhe, Karlstraße 10, ist für Dienstag, 19. Januar 2021, um 19 Uhr geplant.

## Anja Tuckermann

geboren 1961 in Selb, Bayern, ist aufgewachsen in Berlin-Kreuzberg. Sie ist Autorin von Romanen, Erzählungen, Sachbüchern, Kurzprosa, Libretti und Theaterstücken. Außerdem ist sie auch als Journalistin tätig. Gleich ihr erstes Buch *Mooskopf* wurde in mehrere Sprachen übersetzt, ihre bekanntesten Bücher sind die dokumentarisch-biografischen Romane *Muscha. Ein Sinti-Kind im Dritten Reich*; *Denk nicht, wir bleiben hier* über Hugo Höllenreiner und *Mano. Der Junge, der nicht wusste, wo er war* über Hermann Höllenreiner; sowie das Bilderbuch *Alle da!*. Vielfach ausgezeichnet, erhielt sie 2019 den LeseLenz-Preis der Thumm-Stiftung für Junge Literatur.

## Über die Poetik-Dozentur „kinderleicht & lesejung“

Seit 2014 halten Stipendiatinnen und Stipendiaten des Literaturfestivals Hausacher LeseLenz Poetik-Vorlesungen an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Die Poetik-Dozentur initiiert haben der Lyriker und Kurator des Hausacher LeseLenz José F.A. Oliver sowie Prof. Dr. Heidi Rösch und PD Dr. Beate Laudenberg vom Institut für deutsche Sprache und Literatur der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Die Poetik-Dozentur findet jeweils im Wintersemester statt und beinhaltet eine Vorlesung mit zwei Terminen, eine Literaturwerkstatt mit Studierenden und eine Lesung im Literaturhaus Karlsruhe in Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft. Weitere Infos gibt es auf [www.ph-karlsruhe.de/projekte/poetik-dozentur](http://www.ph-karlsruhe.de/projekte/poetik-dozentur) sowie auf <http://leselenz.eu>.

## Medienkontakt

Regina Schneider, M.A.  
Pressesprecherin  
Pädagogische Hochschule Karlsruhe  
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe  
T: +49 721 925-4115  
[regina.schneider@vw.ph-karlsruhe.de](mailto:regina.schneider@vw.ph-karlsruhe.de)  
<https://ph-ka.de/presse>

---

Als bildungswissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht forscht und lehrt die **Pädagogische Hochschule Karlsruhe** (PHKA) zu schulischen und außerschulischen Bildungsprozessen. Ihr unverwechselbares Profil prägen der Fokus auf MINT, mehrsprachliche Bildung und Heterogenität sowie eine aktive Lehr-Lern-Kultur. Das Studienangebot umfasst Lehramtsstudiengänge für Grundschule und Sekundarstufe I, Bachelor- und Masterstudiengänge für andere Bildungsfelder sowie professionelle Weiterbildungsangebote. Rund 220 in der Wissenschaft Tätige betreuen rund 3.600 Studierende.